

Tabellenstand Landesliga

Rang	Gesamttabelle	SP	S	U	N	TV	TD	P
1	FC Lauterach Meister	25	17	3	5	69:36	33	54
2	FC Nenzing Aufsteiger	25	14	7	4	53:29	24	49
3	FC Kennelbach Aufsteiger	25	15	4	6	47:32	15	49
4	SV Gaißau	25	13	5	7	45:39	6	44
5	FC Schwarzach	25	12	7	6	49:35	14	43
6	SV Lochau	25	13	2	10	48:40	8	41
7	FC Lustenau	25	11	6	8	46:46	0	39
8	SC Fußach	25	9	6	10	35:35	0	33
9	BW Feldkirch	25	8	6	11	49:43	6	30
10	FC Koblach	25	7	7	11	31:46	-15	28
11	FC Schlins	25	7	6	12	39:50	-11	27
12	FC Thüringen	25	7	3	15	40:54	-14	24
13	FC Schruns	25	6	5	14	32:48	-16	23
14	Rätia Bludenz Absteiger	25	2	1	22	30:80	-50	7

blau=Aufstiegsplatz, rot=Abstiegsplatz, grün=Relegationsplatz

Zum Ende der Saison ist es uns, dem Vorstand ein Anliegen, allen Fans, Gönner - u. Saisonkartenbesitzer, allen Besuchern, allen Co Sponsoren, allen Bandensponsoren und dem Hauptsponsor BayWaLamag|Technik, den Ordnern, allen Nachwuchsbetreuern und Trainern, den Platzsprechern, den Platzwartern, dem Bewirtungsteam um Manuela, den Kassiererinnen sowie sowie allen die um Organisator Rene Müller beim erfolgreichen Osterrock mitgewirkt haben, den Gemeinden Thüringen und Bludesch sowie allen Helfern, welche hier nicht aufgezählt oder namentlich erwähnt wurden, ein herzliches Danke zu sagen mit der "Bitte" uns weiterhin, kräftig zu unterstützen!

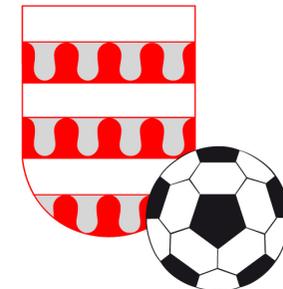


Samstag, 11.06.2016

BayWaLamag



Ausgabe 12 2015/2016



FC THÜRINGEN

Da kann selbst manch Eishockeyergebnis

nicht mithalten. Nachdem die starke Leistung in der 2. Halbzeit gegen den Tabellenführer und bereits feststehenden Aufsteiger aus Lauterach nicht belohnt wurde, schoss sich unsere BayWa -11 am vergangenen Samstag gegen den FC Koblach den Frust von der Seele.

Bereits nach 10 Minuten lagen wir durch Tore von Christoph Müller und Aaron Witwer (2 x) mit 3:0 in Führung. Doch bereits 10 Minuten später stand es nur noch 3:2 und die Gastgeber hatten die große Möglichkeit auf den Ausgleich. Mit dem 4:2 kurz vor der Halbzeit durch abermals Aaron Witwer war die Partie entschieden. In der 2. Halbzeit legte unsere Mannschaft nochmals eine Schippe drauf und erzielte weitere 5 Tore durch Christoph Müller (3 x), Johannes Winkler und wieder Aaron Witwer. Am Ende durften wir uns über ein 9:3 Schützenfest gegen den FC Koblach freuen. Unserem Team muß jetzt der Ernst der Lage bewusst sein, dass dies nur der erste Schritt zum Klassenerhalt war. Gegen die Montafoner muß heute nochmals eine Glanzleistung gelingen und alle Kräfte gebündelt werden, denn heute steigt das große Knallerderby im direkten Duell gegen den FC Schruns. Nur ein Unentschieden oder ein Sieg führen unsere 11 direkt zum Klassenerhalt!



Aaron Witwer verwandelt den Elfer souverän zum 6:2 !

Saisonrückschau 1b und 1c Team:

1b Team: Im Herbstdurchgang wurde das 1b Team durch viele kurzzeitige (Studium, Schule, Zivildienst,...), jedoch auch durch langfristige Ausfälle (teils schwere Verletzungen) immer wieder zu Umstellungen und Kaderverschiebungen gezwungen. So war es schwierig die berühmte Konstanz zu erreichen und man belegte in der Winterpause den vorletzten 13. Tabellenrang. Trotz voller Motivation diesen zu verbessern startete man in die Frühjahrssaison. Der Start missglückte jedoch mit 8 Niederlagen aus den ersten 9 Spielen. Viele Spiele konnten offen gestaltet werden, teilweise war man sogar die klar bessere Mannschaft, doch scheiterte man oft an der eigenen Chancenauswertung, somit rangiert man aktuell am letzten Tabellenplatz. Trotz allem besteht noch die Chance mit einem Sieg gegen den Fixaufsteiger Schruns 1b und einem gleichzeitigen Punkteverlust von Konkurrent Fussach 1b sich den Klassenerhalt zu sichern. Erfreulich ist, dass Trainer Marcel Rudigier das 1b Team eine weitere Saison betreuen wird!

1c Team: Der FC Thüringen befindet sich in der großartigen Situation, dass wir zur 1. KM und dem 1b auch noch ein 1c stellen können. Man trainierte vorwiegend gemeinsam mit dem 1b und an den Spieltagen liefen auf grund der obgenannten Probleme des 1b im Vergleich zur Vorwoche oft gänzlich unterschiedliche Teams auf. Dies ist für alle auf Dauer keine zufriedenstellende Situation. Dennoch sind in dieser Mannschaft viele, vor allem junge und motivierte Spieler, die in den nächsten Jahren mit Sicherheit in den beiden anderen Teams zum Einsatz kommen werden.

Unser Trainer Christian Klauzner bleibt ein weiteres Jahr beim BayWaLamag FC Thüringen!

Die sportliche Leitung unter David Schwarzmann und der Vorstand des BayWaLamag FC Thüringen freuen sich die Vertragsverlängerung mit unserem Trainer der 1. Kampfmannschaft bekannt geben zu können. Für den Vorstand ist es sehr wichtig daß Christian Klauzner den Weg und die Vereinsphilosophie der vorwiegend eigenen Spieler bzw Spielern aus der Region mitträgt. Vorrangiges Ziel für die Zukunft unseres Vereines muß es auch sein junge Spieler an die erste Kampfmannschaft heranzuführen, steht in den nächsten Jahren bzw. mittelfristig doch ein Generationenwechsel an. Wir sind zuversichtlich daß wir mit der Weiterverpflichtung von Christian Klauzner einen weiteren Schritt in diese Richtung machen!



Neu bei der BayWaLamag
Kommunaltechnik

Husqvarna Automower®

Infos unter 0664 883 43 800



Vorschau gegen den heutigen Gegner FC Schruns:

Nach unserem Torfestival gegen den FC Koblach, kommt es heute auf unserem Sportplatz zum großen Showdown gegen den FC Schruns. Lediglich ein Punkt trennt die beiden Mannschaften vor diesem entscheidenden Spiel. Die Ausgangslage für unsere Mannschaft ist ganz klar – mit einem Unentschieden wäre der Klassenerhalt geschafft, wobei bei einer Niederlage die Relegation gegen den 4. Platzierten aus der 1 Landesklasse auf uns warten würde. Mit diesem Szenario möchten wir uns vorerst jedoch nicht beschäftigen, da wir überzeugt sind, dass unsere Mannschaft das nötige Zeug dazu hat diesen wichtigen Punkt heute zu holen und wir auch im nächsten Jahr wieder in der Landesliga „zu Hause“ sind.



Integration ist kein leeres Sprichwort

bei unserem Verein, so konnten durch die Initiative unseres Obmann **Berno Witwer** zwei Flüchtlinge namens **Abbas Rahimi** und **Marouf Karimi** für die tatkräftige Mithilfe für **Gerd Maghdis** als Platzwarte gewonnen werden. Abbas Rahimi und Marouf Karimi, beides Flüchtlinge aus Afganistan sind mit ihren Familien in der Caritasunterkunft bei der Tisca untergebracht. Wir möchten uns auch bei Gerd Maghdis für seine Bereitschaft, die Flüchtlinge in unseren Verein zu integrieren und anzulernen, bedanken!

Seine Schuhe an den Nagel hängen

wird unser Verteidiger vom Berg, **Rene Müller!** Für uns vom Vorstand mit seinen 30 Lenzen natürlich noch viel zu früh, für Rene natürlich auf grund der Verletzungen, auch der aktuellen, absolut nachvollziehbar. Uns bleibt und wir glauben auch im Namen aller **Fans und Zuschauer** zu sprechen, nur **“Adieu und Danke“** zu sagen! Wir werden dich als sehr fairen Spieler und vor allem als Vorbild auf dem Spielfeld vermissen. Wir wünschen uns, daß du uns als Funktionär weiter erhalten bleibst, denn deine Feuertaufe beim Osterrock hast du bereits bravourös gemeistert!

